

Kinder- und Jugendförderung: Positive Lebensbedingungen für junge Menschen schaffen

Dreieich. Die Stadt Dreieich setzt sich aktiv für die Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen ein. In der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur präsentierte das Team der städtischen Kinder- und Jugendförderung unter der Leitung von Christoph Stroh einen umfassenden Bericht über ihre vielfältigen Aktivitäten und Angebote.

Von Ferienspielen über Ausbildungsplatzsuche bis hin zu Kreativworkshops und der Umsetzung von Projekten des Jugendparlaments - die Angebote der Kinder- und Jugendförderung in Dreieich sind breit gefächert. Sie alle dienen einem gemeinsamen Ziel: der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und der Förderung ihrer Handlungsfähigkeit in einer demokratischen Gesellschaft.

"Unsere Arbeit trägt maßgeblich dazu bei, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien zu schaffen. Unsere Angebote fördern gleichberechtigte Teilhabe sowie Integration und Toleranz“, erläutert Stroh, Ressortleiter der Kinder- und Jugendförderung.

Die Kinder- und Jugendförderung in Dreieich zeichnet sich durch ihren sozialräumlichen Ansatz aus. In enger Kooperation mit Schulen und anderen Partnern werden die verschiedenen Lern- und Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen miteinander verbunden. Dies ermöglicht eine ganzheitliche und individuelle Förderung und Begleitung.

Zwölf hauptamtliche Pädagoginnen und Pädagogen sind in den Bereichen Bildung und Beteiligung, Erlebnis und Bewegung, Hilfe und Zukunftsplanung, Mädchenarbeit und offene Angebote tätig. Die enge Vernetzung und Zusammenarbeit in wechselnden Teams gewährleistet einen regen Austausch und eine ganzheitliche Betreuung der jungen Menschen. Die starke - auch personelle - Vernetzung der Angebote innerhalb der Kommune ist kreisweit ein Alleinstellungsmerkmal.

Im Rahmen der Vorstellung im Ausschuss werden auch Fragen der Mitglieder zu Auslastung und Inhalten der Angebote, Platzvergabe bei den Ferienangeboten oder zur Perspektive der offenen Kinder- und Jugendarbeit auf den sukzessiv einsetzenden Ganzttag im Grundschulbereich beantwortet und diskutiert. Der Ausschuss und die Verwaltung sind sich der Bedeutung einer gezielten Förderung der Interessen und Belange Dreieicher Kinder und Jugendlicher sowie derer Teilhabemöglichkeiten bewusst.

Die Stadt Dreieich unterstreicht die Bedeutung der Kinder- und Jugendförderung auch finanziell: Im Jahr 2024 standen Personalkosten von rund einer Million Euro sowie Sachkosten in Höhe von 150.000 Euro zur Verfügung. Zusätzlich förderte die Kommune Kinder- und Jugendangebote jenseits der Sportangebote von städtischen Vereinen mit circa 150.000 Euro jährlich.

Bürgermeister Martin Burlon erklärt: "In Dreieich investieren wir viel in unsere Jugend. Mit den vielfältigen Angeboten der Kinder- und Jugendförderung stärken wir die Entwicklung junger Menschen und fördern ihre aktive Teilhabe an unserer Gesellschaft."

Weitere Informationen zu den Angeboten der Kinder- und Jugendförderung finden Sie auf der Website der Stadt Dreieich unter www.kijufö-dreieich.de.